



Christian Bernreiter, MdL

Präsidentin  
des Bayerischen Landtags  
Frau Ilse Aigner, MdL  
Maximilianeum  
81627 München

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom  
P I-1312-2-4/23 B , 02.02.2024

Unser Zeichen  
StMB-57-3735.1-4-1-29

München  
19.02.2024

**Schriftliche Anfrage des Herrn Abgeordneten Johannes Becher (BÜNDNIS  
90/ DIE GRÜNEN) vom 02.02.2024 betr. „Aussetzung des Nachtflugverbots  
am Flughafen München im Rahmen der Fußball EM 2024“**

Sehr geehrte Frau Landtagspräsidentin,

die Schriftliche Anfrage beantworte ich wie folgt:

Zu 1.:

A) *Wie ist der aktuelle Stand zur geplanten Aussetzung des Nachtflugverbots am Flughafen München im Rahmen der Fußball-Europameisterschaft, die vom 14. Juni bis 14. Juli 2024 stattfinden wird?*

B) *Wie viele zusätzliche Nachtflüge sind in diesem Zusammenhang vorgesehen?*

C) *Zu welcher Uhrzeit sind diese Nachtflüge vorgesehen?*

Zu 2.:

A) *Sind diese Nachtflüge und die damit verbundene Aussetzung des Nachtflugverbots aus Sicht der Staatsregierung zwingend erforderlich?*

*B) Liegen für die bereits angesetzten Fußballspiele konkrete Informationen über eine zu erwartende Gefährdungslage vor, die die Nachtflüge rechtfertigen würden?*

*C) Falls nicht, welche anderen triftigen Gründe liegen vor, um die Nachtruhe der ohnehin lärmgeplagten Anwohner\*innen der Flughafenregion zusätzlich zu beeinträchtigen?*

*Zu 3.:*

*A) Können auch Flüge, die nicht im Zusammenhang mit der Fußball-EM stehen, im betreffenden Zeitraum vom geplanten Wegfall der Nachtflugregelung profitieren?*

*B) Wenn ja, mit wie vielen zusätzlichen Nachtflügen wäre zu rechnen?*

Die Fragen 1. bis 3. werden wegen ihres Sachzusammenhangs gemeinsam beantwortet.

Das Mobilitätskonzept des Bundes für die UEFA EURO 2024, die vom 14. Juni bis 14. Juli 2024 stattfinden wird, sieht keine Aufhebung von Nachtflugverboten an deutschen Flughäfen vor. Anderslautende Presseberichte treffen nicht zu. Mithin findet die bestehende Nachtflugregelung für den Flughafen München unverändert Anwendung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Christian Bernreiter, MdL  
Staatsminister